

Ostmärkische Tageszeitung Anzeiger für Stadt und Land.

Ausgabe täglich abends, ausserlich der Sonntage und Feiertage. — Bezugspreis bei den...



(Thorner Presse)

Anzeigenpreis die 6 gespaltene Kolonnenzeile oder deren Raum 25 Pf., für Stellenangebote und...

Schriftleitung und Geschäftsstelle, Katharinenstraße Nr. 4, Fernsprecher 57.

Thorn, Freitag den 29. November 1918.

Druck und Verlag der E. Dombrowski'schen Buchdruckerei in Thorn.

Zusendungen sind nicht an eine Person, sondern an die Schriftleitung oder Geschäftsstelle zu richten.

Die gegenwärtige Wirtschaftslage.

Der Staatssekretär des Reichsamtes für wirtschaftliche Demobilisierung Dr. Koeth machte...

Für die wirtschaftliche Demobilisierung erklärte der Staatssekretär, ist natürlich alles eingespannt, was wir an alten und neuen, zentralen und lokalen...

Aber die gegenwärtige Wirtschaftslage befragt, führte der Staatssekretär aus: Es scheint, daß die meisten von uns sich den fürchterlichen Ernst unserer...

Jedermann muß wissen, daß er jetzt ganz persönlich die Mitverantwortung trägt für Sein oder Nichtsein...

Wenn wir keine Kohle mehr haben, weil die Kohlenarbeiter streiken, liegen die Betriebe still, ruht der Eisenbahnverkehr...

Auf jeden kommt es heute an; jeder kann mitwirken, um das Volk zu retten, oder kann dazu beitragen, es in unglückliches Elend hinabzustößen.

Politische Tageschau.

Scheidemanns Vorschläge für die Wahlen zur Nationalversammlung.

Der Vollzugsbeauftragte Scheidemann veröffentlicht im „Vorwärts“ Vorschläge, nach denen es möglich wäre, ohne Wahllisten bei ausreichender...

Das Diktat gegen die Berliner Diktatur.

Die in Berlin verammelten Vertreter der Soldatenräte der 8. und 10. Armee, der Cuirasse...

Der Vertretertag der A. und S.-Räte.

Der Vollzugsrat ist bekannt, daß die Vertreterversammlung sämtlicher deutscher A. und S.-Räte...

Konferenz über den Gangesaustausch.

In Berlin wird demnächst eine Konferenz mit den Vertretern der Entente über die Fragen des Gangesaustausches stattfinden.

Ludendorff in Schweden?

Die „Frankf. Zt.“ berichtet aus Berlin: General Ludendorff hat am 9. November, dem Tage, an dem die Revolution ausbrach...

Die Franzosen in Baden.

Die Franzosen besetzten auch auf badischer Seite die Rheinbrücken bei Weiskell und Sasbach und pflanzten die Tricolore auf.

Die Münchener Veröffentlichungen von Clemenceau bestellt.

Vom Auswärtigen Amt ist gegen die Münchener Veröffentlichung über die Vorgeschichte des Krieges aufs schärfste Einspruch erhoben worden.

einem Mittelsmann Clemenceaus die Mitteilung erhalten hatte, man werde schneller zum Frieden kommen...

Bayern bricht den Verkehr mit dem Auswärtigen Amt ab.

Die Münchener Korrespondenz Hoffmann meldet: Vom Ministerium des Auswärtigen wurde nachmittags Telegramm gestern Abend an den bayerischen Gesandten in Berlin zur Übermittlung...

Die drohende Arbeitslosigkeit.

Aus den Kreisen der neuen sozialistischen Regierung erfährt das „Pos. Tagebl.“: Mit schwerer Sorge sieht man den nächsten Wochen entgegen; spätestens Mitte Dezember fehlen die Lieferungen...

Berichter des Bergarbeiter-Ausstandes.

Die Meldung, daß die Bergarbeiter-Ausstände in Oberschlesien bereits beigelegt seien, trifft leider nicht zu.

Die Militär-Befolgung Kaiser Karls.

Wie der Wiener „Abend“ meldet, hat sich Kaiser Karl für das Oberkommando über seine Armee 1 1/2 Millionen Kronen jährlich zahlen lassen.

Ein italienischer Zerstörer gesunken.

Der Wiener „Reichspost“ zufolge ist der italienische moderne Zerstörer „Celare Rosarol“, der mit wichtigen Instruktionen von Pola nach Trieste unterwegs war...

Gegen Wilhelm II.

„Die „Agence Havas“ berichtet: Der Professor an der Rechtsfakultät Berthelemy veröffentlicht im „Latin“ einen langen Artikel, in dem er zum Schluß sagt: Die vom Kaiser befohlenen Grausamkeiten...

samkeiten sind selbst im Kriegsstände durch das Völkerecht und das internationale Recht verdammt und bilden Verbrechen gegen das gemeine Recht.

Waffenstillstandsverlängerung?

Nach einer Meldung des „Echo de Paris“ wird in parlamentarischen Kreisen bestimmt mit einer Verlängerung des am 17. Dezember ablaufenden Waffenstillstandsvertrages gerechnet.

Die drohende Besetzung.

„Daily Chronicle“ sagt: Tugend eine verantwortliche Regierung oder verantwortliche Regierungen müssen vom deutschen Volk eingesetzt werden...

Abbau des Bolschewismus?

Aber Helfingors aus Rußland eingetroffene Nachrichten lassen erkennen, daß die Herrschaft der Sowjetregierung unter dem Druck von innen und außen immer gefährdeter wird.

Eine zionistische Regierung in Palästina.

Aus Konstantinopel berichtet die „Neue Korrespondenz“, daß in Palästina sich die erste zionistische Regierung gebildet habe.

Der neue Einladungs an Wilson?

Wie der „Berl. Lokalan.“ hört, wird von einflussreichen Kreisen auf die Regierung dahin eingewirkt, daß von deutscher Seite eine Einladung an den Präsidenten Wilson gerichtet werden möge...

30 amerikanische Divisionen bleiben in Europa.

Der amerikanische Kriegsekretär Baker teilte mit, daß das Kriegsdepartement eine Verminderung der amerikanischen Expeditionstruppen auf die Hälfte ihrer jetzigen Stärke zu fordern beabsichtigt...

Gegen die U-Boote.

Wie die „Times“ aus Neuport von gutunterrichteter Seite erfährt, wird die amerikanische Friedensbedingungskommission für eine völkerechtliche Bestimmung eintreten, wonach die Unterseeboote als Waffen gegen den Handel vollständig ausgeschaltet werden.

General Pershing Präsidentschaftskandidat.

Aus Columbus (Ohio) meldet Reuters: In Ohio wurde am Montag früh der Wahlfeldzug für die Wahl des Generals Pershing zum Präsidenten der Vereinigten Staaten für das Jahr 1920 eröffnet.

Provinzialnachrichten.

Graudenz, 28. November. (Tot aufgefressen) wurde hier Sonnabend früh der Pfarrer Reinhold Vint aus Heinschdorf in Ostpreußen.





